Landtagsabgeordneter Mag. Christian Sagartz, BA

An die
Präsidentin des Burgenländischen Landtages
Frau Mag.ª Astrid Eisenkopf
Landhaus
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 22. Oktober 2025

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Gemäß § 29 GeOLT stelle ich Herrn **Landeshauptmann Mag. Hans-Peter Doskozil** als zuständiges Ressortmitglied der Burgenländischen Landesregierung folgende

schriftliche Anfrage

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

In einer digitalen Verwaltung ist die Sicherheit sensibler Daten von zentraler Bedeutung. Angriffe auf IT-Systeme können nicht nur den laufenden Betrieb empfindlich stören, sondern auch großen wirtschaftlichen Schaden anrichten und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger nachhaltig erschüttern. Auch im Burgenland steigt die Gefahr durch Cyberkriminalität, zumal Hacker-Angriffe immer professioneller und gezielter werden. Gerade Vorfälle wie der Angriff auf die Kärntner Landesregierung oder auch Fälle im burgenländischen Gesundheitsbereich zeigen, wie verletzlich staatliche Strukturen sind. Deshalb ist es notwendig, dass das Burgenland aktiv Vorsorge trifft und die eigenen Systeme laufend überprüft und anpasst, um für den Ernstfall gerüstet zu sein.

Dazu stelle ich folgende Fragen:

1. Gab es seit 2022 Cyber-Angriffe auf die IT-Infrastruktur der Landesregierung Burgenland?
   a. Falls ja: Wann, in welcher Form und in welchem Ausmaß?
   b. Welche Systeme waren betroffen?
   c. Welche unmittelbaren Maßnahmen wurden ergriffen?

2. Welche IT-Sicherheitsmaßnahmen bestehen derzeit im Amt der Burgenländischen Landesregierung?
   a. Ist eine flächendeckende Zwei-Faktor-Authentifizierung implementiert?
   b. Gibt es ein IT-Notfallhandbuch?
   c. Bestehen funktionierende Backup- und Wiederherstellungsstrategien?

3. Welche Strukturen zur aktiven Überwachung und Abwehr von Angriffen sind eingerichtet?
   a. Gibt es ein Security Operations Center (SOC) oder eine vergleichbare Einrichtung?
   b. Werden externe Dienstleister für Cyber-Security beauftragt?

4. Welche präventiven Maßnahmen setzt die Landesregierung, um Cyber-Angriffe zu verhindern?
   a. Gibt es verpflichtende Schulungen für Bedienstete?
   b. Werden regelmäßig externe Sicherheitsüberprüfungen durchgeführt?

5. Welche Lehren wurden aus dem Kärntner Cyber-Angriff gezogen und auf Landesebene im Burgenland umgesetzt?